



moggigalena

DIE SCHÖNEN DINGE

Freie Anleitung für eine

# Ripple Häkeldecke

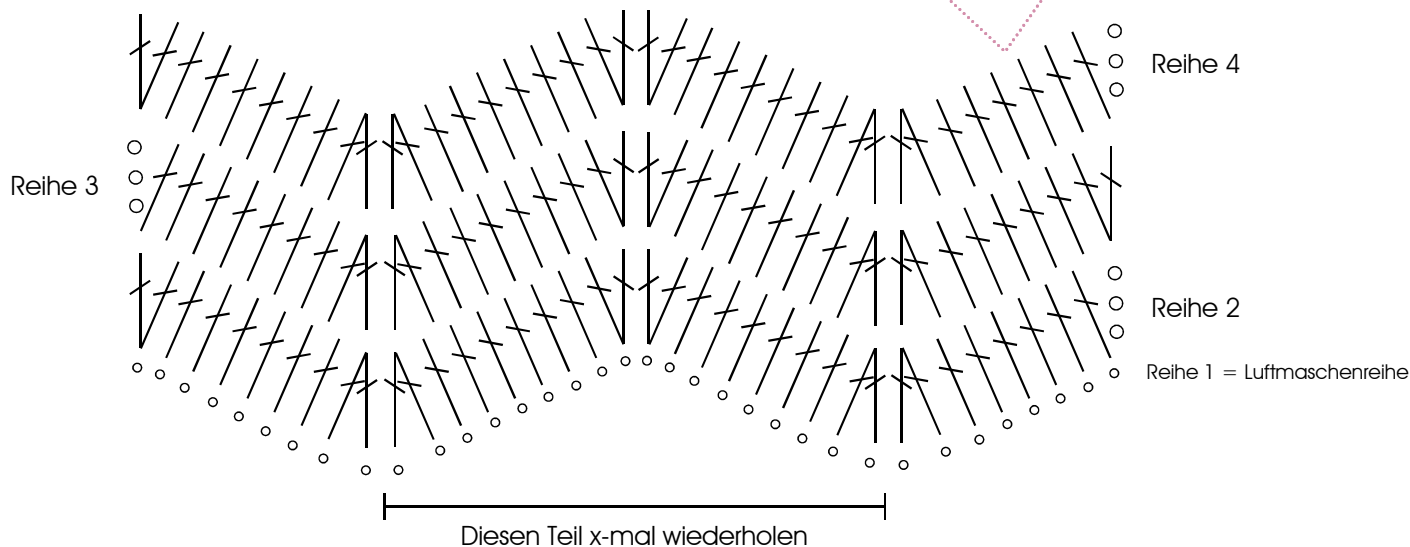


## Abkürzungen:

- = **Lfm.** = Luftmasche
- ⊥ = **St.** = ganzes Stäbchen
- ⊥ = **2St.in1**  
= 2 Stäbchen in die gleiche Masche häkeln.
- ⊥ = **2St.zus.abgem.**  
= nacheinander 2 Stäbchen bis auf die jeweils letzte Schlinge abmaschen, dann die 3 übrigen auf der Nadel liegenden Maschen zusammen abmaschen.

## Häkelschrift:

*Korrektur:*  
In diesem Anstieg/Abstieg fehlt in allen Reihen jeweils 1 ganzes Stäbchen, d. h. Richtig sind 6 statt 5 ganze Stäbchen zwischen Tal und Hügel!



### *Grundsätzlich:*

Immer durch beide Maschenglieder stechen!

Vor allem in der 2. Reihe in die Luftmaschen, damit es einen schönen Abschluss ergibt.

### 1. Reihe:

Luftmaschen\*

\*Wie viele Luftmaschen man anschlägt, hängt von der geplanten Breite der Decke ab. Am besten, man macht eine Maschenprobe.

Durch die Wellen wird das Ergebnis ca. 10% schmaler als die reine Luftmaschenreihe.

Die Anzahl der Maschen sollte sich folgendermaßen zusammensetzen:

$(18 \text{ mal } x) + 3$ .

"x" ist die Anzahl der Musterwiederholungen, d.h. von Hügelspitze bis Hügelspitze.

Die "+3" sind die Luftmaschen, die man nach dem Wenden als Ersatz für das erste Stäbchen braucht.

### 2. Reihe:

In die 4. Lfm. 1St. (= ergibt zusammen den ersten halben "Hügel"), 6St., 2zus.abgem.St.

Ab jetzt immer wiederholen:

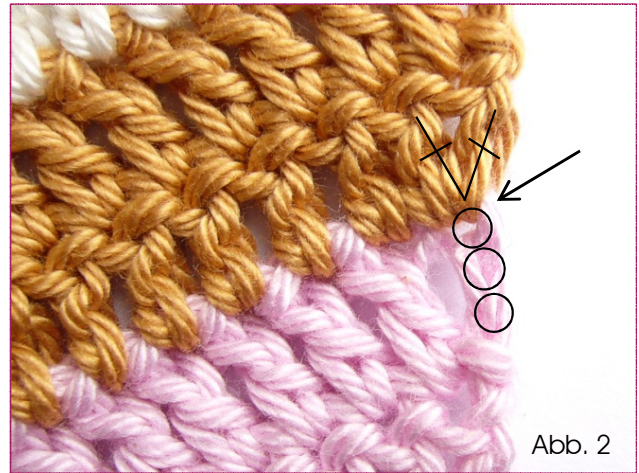
||: 2zus.abgem.St., 6St., 2St.in1, 2St.in1, 6St., 2zus.abgem.St. :||

Den letzten "Hügelanstieg" wie folgt häkeln:

2zus.abgem.St., 6St., 2St.in1

### 3. Reihe:

3Lfm., 1St. in die letzte "richtige" Masche der Vorreihe (s. Abb. 1), 6St., 2zus.abgem.St.



Der Rest wie in der 2. Reihe ab ||: ...

Die allerletzten 2St.in1 in die dritte der Luftmaschen der Vorreihe häkeln (s. Abb. 2).

### 4. Reihe – X. Reihe:

Wie 3. Reihe.

So lange weiterhäkeln, bis die Decke die gewünschte Länge hat. Fäden vernähen. Fertig!

Viel Freude beim Nachhäkeln!

*Euse Monika*

